

Schaft war die grausame Diktatur eines kleinen Häufleins raubgieriger Finanzmagnaten zur Unterdrückung der Volksmassen und zur Durchführung des imperialistischen Krieges. Die politische Macht der Arbeiterklasse wird dagegen die Herrschaft der überwiegenden Mehrheit des Volkes sein zur Unterdrückung einer kleinen Minderheit von Ausbeutern, von Kriegsinteressenten und Kapitalschiebern, zur Beseitigung der Klassen und zur Sicherung des Friedens. (Lebhafter Beifall.) Der grundsätzliche Unterschied ist so einfach und klar, daß er nur von denjenigen verwischt wird, die an der Aufrechterhaltung der Herrschaft der Ausbeuter interessiert sind. Es heißt Arbeit für die schlimmste Reaktion leisten, wenn davon geschwärt wird, daß Diktatur gleich Diktatur sei, daß damit also das Bestreben zur Eroberung der politischen Macht auf die gleiche Stufe mit der blutbefleckten und verbrecherischen Diktatur des Finanzkapitals gestellt wird, die durch die Hitlerbande ausgeübt wurde. (Lebhafte Zustimmung.)

In den „Grundsätzen und Zielen“ unserer Partei ist auch der Weg aufgezeigt, auf dem die Arbeiterklasse Deutschlands zur politischen Macht gelangen kann. Es gibt in der Geschichte mehrere Beispiele dafür, auf welchem Wege die Arbeiterklasse zur politischen Macht gelangte. So errichteten vor 75 Jahren die Pariser Arbeiter in der Kommune ihre Klassenherrschaft, die sich jedoch nicht zu halten vermochte. In Rußland haben die Arbeiter im Bündnis mit den Bauern 1917 die Macht erobert, die Sowjetregierung gebildet und nach Jahren eines durch die militärischen Interventionen ausländischer Mächte hervorgerufenen blutigen Bürgerkrieges und durch angestrengte Aufbauarbeit die klassenlose sozialistische Gesellschaft errichtet. (Lebhafter Beifall.) In Ungarn haben die Arbeiter nach dem Zusammenbruch der Habsburger Monarchie 1919 ebenfalls die Macht erobert, die sich aber auch wie die Pariser Kommune nicht halten konnte. Diese historischen Beispiele zeigen uns,